

# SPÖ Rabenstein informiert

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Sehr geehrte  
Rabensteinerinnen  
und Rabensteiner!

**Menschlichkeit siegt.**

Ihre

GGRin Ilse Schindlegger

und das Team  
der SPÖ Rabenstein

Hier die Personen, die neben mir  
im Gemeinderat für die SPÖ ver-  
treten sein werden:



Brigitte Siedl



Ing. Treitl Bernhard



Winter Christian



Siedl Thomas



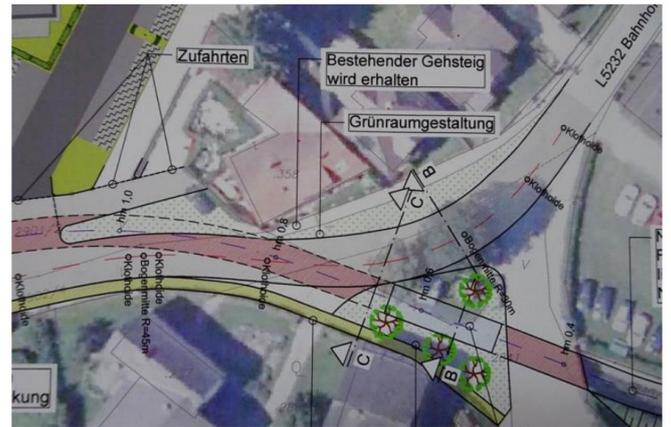
**Wir möchten mit dieser Aussendung  
unseren Dank an alle Wählerinnen und  
Wähler vermitteln.**

Wir dürfen uns über ein Plus von 2,45 % freuen (*leider haben uns 2 Stimmen für ein weiteres Mandat gefehlt - aber wir hatten als einzige Partei Stimmenzugewinne, die leider aufgrund der Wahlberechtigten nicht ausgereicht haben, uns in der Mandatsanzahl zu stärken*) und werden dieses gewonnene Vertrauen als Auftrag an uns sehen und die Interessen der Bevölkerung beobachten, aufnehmen und weitertragen.

**Wir haben aus den Gesprächen und netten Begegnungen während der Hausbesuche im Zuge der Wahlvorbereitungen einige Dinge "mit auf den Weg" genommen.** Darüber werden wir den Bürgermeister informieren und mit ihm besprechen, wo wir was und womit starten bzw. auf die Anliegen der Bevölkerung eingehen können. Er wird auch mit seinem Team auf viele Dinge angesprochen worden sein und vielleicht haben wir dabei gleiche Ideen und Gedanken, die wir verwirklichen wollen.

**Wir möchten diese Aussendung nutzen, um auf einige Dinge, die wir in den zahlreichen Gesprächen erfahren haben, einzugehen.**

- **Geplanter Grünstreifen beim "Fliesen Walter":** Hier wurde mehrfach angeregt, dies mindestens um die Hälfte schmaler ins Auge zu fassen, da sonst die dortige Kurve viel zu eng wird. Auch schon im Weiterdenken auf erforderliche Schneeräumung geben unsere Bürger zu überlegen, dass es dort auch zu einem Schneeflugproblem kommen wird, wenn dieser Grünstreifen in der geplanten Breite errichtet wird. Zu den geäußerten Bedenken von Abbiegeproblemen der LKW's an dieser Stelle wird allerdings festgehalten, dass die Route für den Schwerverkehr nicht über die Rabenbrücke vorgesehen ist und grundsätzlich über die Bahnhofstraße kein Lastwagen kommen sollte.



- **2020 - Jahr des Kraftfahrzeuges:** Für dieses Jahr sind in Rabenstein bedeutende Investitionen geplant, um weiteren Raum für Autos und Arbeitsgeräte zu schaffen:
  - 1) Erweiterung Parkplatz 2 durch Ankauf und Abriss Haus Eggensberger (zwischen Tischlerei Schwaiger und Rabenbrücke) und Umwandlung in einen Parkplatz
  - 2) Neugestaltung Oggersheimerplatz (Badparkplatz) noch vor dem Dirndlkirtag im September und
  - 3) Errichtung von Unterstellplätzen für Kommunalfahrzeuge am Bauhof.
- Was den Menschen in Rabenstein ein Anliegen ist, sind Angebote für alternative Mobilität, Freizeiteinrichtung für Kinder und Jugendliche, Treffpunkte für Menschen unterschiedlichster Generationen ohne einem Konsumzwang zu unterliegen. Wenn das Zufußgehen und das Radfahren in Rabenstein attraktiver wird, nimmt gleichzeitig der Autoverkehr und der Parkplatzbedarf ab und es findet mehr Begegnung und Kommunikation statt.
- Die Neugestaltung des Oggersheimerplatzes ließe sich in ein solches Konzept einbinden, mit großen Schattenbäumen, die auch bei Veranstaltungen Linderung ob der vermehrten sommerlichen Hitze bieten. Mit natürlichen, hellen und wasserdurchlässigen Oberflächen und bepflanzten Rückhalte- und Speichereinrichtungen. Oberflächenwasser sollten nicht einfach abgeleitet, sondern für Pflanzen und Bäume im Vorrat gehalten werden. Auch Sitzplätze - vermehrt wurde geäußert, dass zu wenige Sitzbänke im Ort und rundherum (eventuell auch entlang des Radweges) zum Verweilen und Rasten fehlen. Ebenso gibt es kaum natürlich gestaltete Pielachzugänge. Der Raum ist viel zu schade, um ihn allein auf Autos und Veranstaltungen auszurichten – besonders, wenn sich alle Anforderungen unter einen Hut bringen lassen.



- **Parkraumgestaltung:** Dazu sollte man vielleicht auch eine Mitgestaltungsmöglichkeit der Bevölkerung zulassen und manche Ideen und gegebenenfalls Vorstellungen aufgreifen, die die Leute vorbringen, um nicht einfach Parkplätze nur zuzubetonieren.



- **Barrierefreiheit Zebrastreifen GuK u.ä.:** Weiters regen wir aufgrund von aktuellen Vorfällen, wie z.B. erforderliche Hilfeleistung für eine ältere Dame im Rollstuhl, die über den Zebrastreifen beim "GuK" musste, wobei es ihr nicht möglich war, die kleinen Hürden bei der Verkehrsinsel und bei den jeweiligen Randsteinen zu den Gehsteigen, alleine zu schaffen. Die Übergänge sind zwar ganz niedrig gehalten, haben aber eine kleine Erhöhung, über welche die Dame aufgrund von Kraftmangel in den Händen leider nicht drüber konnte. Vielleicht wäre es möglich, diese überhaupt dem Straßenniveau gleichzumachen.

- **E-mobiler Fahrtendienst:** Der von der Gemeinde geplante e-mobile Fahrtendienst, dessen Planung noch im ersten Quartal 2020 beginnen wird, wird von uns sehr begrüßt und wir bringen gerne unser Know-How in dieses Projekt ein (unser Mandatar Bernhard Treitl ist seit 2013 e-mobil) – vereint dieses Projekt doch mehrere Vorteile: "Menschen, die nicht mehr mobil sind, werden ins Dorfleben eingebunden, es findet ein Kennenlernen von Gemeinde und Menschen statt, die Beschränkung auf das Rabensteiner Ortsgebiet kommt der Rabensteiner Wirtschaft zu Gute.

- **Geburtstagsgratulationen Gemeindevertretung:** Ein Anliegen vieler älteren Bürger sind die Hausbesuche anlässlich von 80., 85., 90. usw. Geburtstagen durch die Gemeindevertretung. Dies ist oftmals für die Jubilare nicht einfach zu lösen, weil sie in betagtem Alter Bewirtungen, oftmals nicht alleine bewältigen können. Wir haben diesbezüglich schon einmal einen Vorschlag dazu eingebracht, eventuell vierteljährlich die "Geburtstagskinder" in das Gemeindezentrum einzuladen. Sei es für ein kleines Essen und Kaffeejause oder sonstige Bewirtung. Außerdem können sie bei dieser Gelegenheit wieder viele Leute treffen, sich untereinander austauschen und ein wenig in alten Zeiten schwelgen. Vielleicht findet das auch Ihren Zuspruch - gerne setzen wir uns dafür ein.



- **Eine familienfreundliche Gemeinde braucht einen Kinderspielplatz:** Am 26. November 2019 wurde Rabenstein erneut als familienfreundliche Gemeinde zertifiziert – seit 2018 verfügen wir jedoch über keinen funktionierenden öffentlichen Spielplatz mehr. Das von der Landjugend 2013 im Zuge eines Projektmarathons errichtete Spielparadies ist leider nur noch in Fragmenten vorhanden. Hier wünschen wir uns eine Bereitstellung eines Angebots, damit die Familien mit ihren Kindern nicht auf Spielplätze in den Nachbargemeinden ausweichen müssen. Vor allem für Kleinkinder, aber auch ein Angebot für Jugendliche fehlt – beides unter einen Hut zu bringen ist eine Herausforderung.

## So freut sich unser Team



***schon darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen am***  
***23.2.2020*** Kindermaskenball ***und*** ***14.3.2020*** Frühlingsauftakt mit  
**Opfekompott**



**SPÖ  
Rabenstein**

*lädt ein zum*

**KINDER**

**MASKENBALL**

am Faschingsonntag, den 23.2.2020

Ort: VA-Saal „GuK“ Rabenstein

Beginn: 14.00 Uhr      Eintritt: 2,50 Euro

Große Verlosung!      Jedes Los gewinnt!

Hauptpreis: 1 Kinderfahrrad

Um zahlreichen Besuch bittet der Veranstalter!

Für den Inhalt verantwortlich: Ina Schindlauer, 3303 Rabenstein, Wörth 5

powered by SPÖ Rabenstein



**Frühlingsauftakt mit  
Opfekompott**

*mit dabei "Michael Strauss"*

**Samstag, 14. März 2020**

**im „GuK“ RABENSTEIN**

**Einlass: 19.00 Uhr**

**Beginn: 20.00 Uhr**

Die SPÖ Rabenstein freut sich auf Ihren Besuch!

**Eintritt: Freie Spenden**

**begrüßen zu dürfen.**